

AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 5 | 48. Jahrgang

4. Februar 2022

Statt Ehrung in Präsenz: OB dankt Blutspendern in einem Brief

Ein Herz für den Nächsten: „Spende Blut – rette Leben“

Die Blutspenderehrung ist ein guter Brauch in Leinfelden-Echterdingen, um Danke zu sagen für diese so wichtige Hilfe für den Nächsten. 32 Frauen und Männer wurden der Stadt Leinfelden-Echterdingen von Seiten des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg genannt, die für ihre mehrfache Blutspende 2021 geehrt werden sollten. Aufgrund der Pandemiesituation war dies leider auch im vergangenen Jahr wieder nicht mit einem öffentlichen Empfang im Rathaus möglich. Deshalb bekamen die Spenderinnen und Spender in den letzten Tagen einen Dankesbrief von Oberbürgermeister Klenk mit der Ehrennadel und der Verleihungsurkunde des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg nach Hause übersandt. Als Dankeschön der Stadt erhielten die Spender zudem einen BDS-Gutschein und Stadttickets für den innerstädtischen ÖPNV.

19 Spenderinnen und Spender erhielten die Blutspenderehrennadel in Gold für zehnmaliges Blutspenden, für sechs Spenderinnen und Spender gab es die Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz für 25 Blutspenden, ebenfalls sechs Mitbürgerinnen und Mitbürger erhielten für 50 Blutspenden die Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz, und eine Spenderin erhielt sogar die Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz für beeindruckende



Foto: ChristArt/Adobe Stock

Blutspenden bedeutet auch, ein Herz für seine Mitmenschen zu haben und Leben nach Operationen und Unfällen zu retten.

75 Spenden. Mit ihrer Unterstützung und Spende werden diese Mitbürgerinnen und Mitbürger zu stillen Lebensrettern. Es ist wichtig, dass es solche Menschen gibt, die über viele Jahre hinweg ihr Blut spenden,

als gelebte Hilfe für unbekannte Menschen. Das Motto des Deutschen Roten Kreuzes „Spende Blut – rette Leben“ kann für jeden von uns zur Bedeutung werden.

Fortsetzung Seite 3



Krämermarkt in Echterdingen

Am kommenden Donnerstag, 10. Februar, findet in Echterdingen in der Burgstraße und der Backhausgasse wieder von 8 bis 18 Uhr der Krämermarkt statt. Für den Besuch des Marktes gelten die aktuellen Corona-Regeln (zurzeit 3G).

Foto: Bergmann

LE
Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

Notdienste

Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa.

Ärztlicher Notfalldienst

Fr 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Sa/So/Feiertage 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen Ihre Krankenversicherungskarte.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer **116 117** (auch für dringende Hausbesuche).

Kinder-/Jugendärztl. Bereitschaftsdienst: Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97: Mo-Fr: 19-8 Uhr; Sa/So 8-8 Uhr

Mo-Fr 9-19 Uhr: docdirekt. Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Tel. 96 58 97 00 oder docdirekt.de

In lebensbedrohlichen Fällen: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habende Zahnärzte: Tel. 78 77 755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116 117
Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, Haus K: Fr 16-22 Uhr, Wochenende/Feiertage 9-22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Frauen helfen Frauen: Tel. 79 49 414

Frauenhaus Filder: Tel. 99 77 461

Telefonseelsorge:

Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst über Anrufbeantworter Tierarzt

Apotekendienst (www.aponet.de)

Fr. 4.2. Filder-Apotheke Bernhausen, Nürtinger Str. 6, Tel. 70 25 07

Sa. 5.2. Mörike-Apotheke Plattenhardt, Uhlbergstr. 37, Tel. 77 11 32

So. 6.2. Fleinsbach-Apotheke Bernhausen, Talstr. 23, Tel. 70 21 11

Mo. 7.2. Rats-Apotheke Leinfelden, Irisstr. 9, Tel. 75 14 38

Di. 8.2. AeroAtoll Apotheke im Flughafen, Terminal 3, Tel. 78 23 96 90

Mi. 9.2. Waldau-Apotheke Degerloch, Eppelstr. 3, Tel. 76 06 24

Do. 10.2. Neue Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 44, Tel. 7 94 99 10

Fr. 11.2. Apotheke am Rathaus Sielmingen, Sielminger Hauptstr. 29, Tel. 07158/86 44

Giftnotruf-Infozentrum

Tel. 0761/19 240

Rufbereitschaft der Stadtwerke:

0173-384 20 82

Strom- und Gasstörung

Netze BW 0800-36 29-477 (Strom)

Netze BW 0800-36 29-447 (Gas)

Notdienst Sanitär Heizung (10-18 Uhr)

5./6.2. Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik, Plattenhardt, Tel. 70 70 98 80

Polizeiposten Leinfelden, derzeit Echterdingen, Burgstr. 6, Tel. 90 37 70, Mo-Fr 7-19 Uhr

Polizeirevier Filderstadt: Tel. 7 09 13 (rund um die Uhr)

Müllkalender

Restmüll – alle 14 Tage:

Echterdingen I+II: 8.2.; Musberg, Oberaichen: 10.2.; Leinfelden, Unteraichen: 11.2.; Stetten: 7.2.

Restmüll – alle vier Wochen:

Echterdingen I+II: 8.2.; Musberg, Oberaichen: 10.2.; Leinfelden, Unteraichen: 11.2.; Stetten: 7.2.

Gelber Sack:

Echterdingen I: 18.2.; Echterdingen II: 17.2.; Musberg, Oberaichen: 17.2.; Leinfelden: 16.2.; Unteraichen: 18.2.; Stetten: 17.2.

Biotonne:

Echterdingen I+II: 15.2.; Musberg, Oberaichen: 17.2.; Leinfelden, Unteraichen: 18.2.; Stetten: 14.2.

Papiertonne:

Echterdingen I+II: 21.2.; Musberg, Oberaichen: 24.2.; Leinfelden: 24.2., Unteraichen: 21.2.; Stetten: 22.2.

Entsorgungsstation mit Kompostierungsplatz, Stetten, Sielminger Straße (bei der Kläranlage)

Die Kompostierungsanlage ist Bestandteil der Entsorgungsstation. Sie hat die Öffnungszeiten der Entsorgungsstation (medizinische Maskenpflicht!):

Mo-Fr 9-12 Uhr und 13-16.45 Uhr
Sa 8.30-12.30 Uhr

Wochenmärkte

Echterdingen: Mi, Sa 7-12 Uhr

Leinfelden: Mi, Sa 7-12 Uhr

Musberg: Fr 14-18 Uhr

Jeweils medizinische Maskenpflicht!

Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

Die **Rathäuser** können nach Voranmeldung besucht werden. Ein Formular zur Kontaktnachverfolgung ist auszufüllen. **Informationen dazu im gelben Kasten auf Seite 3.**

Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
Zentrale: Tel. 0711/1600-0; nur nach Terminvereinbarung! E-Mail: info@le-mail.de

Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk:
Anmeldung Tel. 1600-852, Frau Köker

Bürgertelefon, jederzeit aufnahmebereit:
Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

Stadtbücherei

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Siehe www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de

Bücherei Echterdingen

Maiergasse 8, Tel. 1600-634

Di 10-13/15-19, Mi 9-13, Do 15-19, Fr 15-18, Sa 10-13 Uhr

Bücherei Leinfelden

Neuer Markt 1, Tel. 1600-276

Di 15-19, Mi 10-13/15-18, Do 10-13, Fr 15-18, Sa 10-13 Uhr. Jeden 1. Sa im Monat 10-16 Uhr

Bücherei Musberg

Di + Do 15-18 Uhr,

Schulferien nur Di 15-18 Uhr

Bücherei Stetten

Di + Mi 15-19 Uhr,

Schulferien nur Mi 15-19 Uhr

Rund um die Uhr: www.247onleihe.de,

<https://bw.overdrive.com>

Mai: stadtbuecherei@le-mail.de

Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261

Zutritt nach 2G-Regelung nur für vollständig Geimpfte (einmalige Impfung mit Johnson & Johnson zählt nicht) und Genesene (gilt für max. 3 Monate). Für Kinder und Schüler bis einschließlich 17 Jahren gilt diese Regelung nicht. Personen, die aus medizinischen Gründen noch nicht geimpft werden konnten, benötigen einen tagesaktuellen Antigentest. Betreten nur mit FFP2-Maske (oder vergleichbar).

Öffnungszeiten:

Di 6-9/10-13 Uhr, Mi 13-16 Uhr/17-20 Uhr, Sa/So 9-12/13-16 Uhr

Wegen begrenzter Besucherzahl ist eine Anmeldung zwischen 13 und 15 Uhr am Di, Mi, Sa und So unter 1600-391 für den Folgetag bzw. das Wochenende erforderlich.

Musikschule

Echterdingen, Zeppelinweg 2, Tel. 1600-810

www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de

Die Musikschule ist geöffnet.

Es gilt die 2G-Regel.

VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3

Tel. 1600-315, Fax -305

www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Außenbüro Filderstadt
Raiffeisenstr. 16, 70794 Filderstadt-Bonlanden

Tel. 99 07 60, Fax 07033 3209 458
filderstadt@nussbaum-medien.de

Amtsblatt nicht erhalten?

Bitte wenden Sie sich an die G.S.Vertriebs GmbH,
Tel. 07033/69 24-0, info@gsvertrieb.de



**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Leinfelden-Echterdingen**

Impressum

Erscheint wöchentlich freitags
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereinsteil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen)
www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Thomas Krämer, amtsblatt@le-mail.de

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.
www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme:

filderstadt@nussbaum-medien.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Einzelversand nur gegen Gebühr.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

info@gsvertrieb.de

www.gsvvertrieb.de

Fortsetzung von Seite 1

Der Dank der Stadt und des Gemeinderats gilt aber auch ausdrücklich den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK-Ortsvereins. Als Teil der großen DRK-Familie sind sie in den unterschiedlichen Aktivitäten – also auch bei den Blutspendeterminen – als ehrenamtliche Kräfte unterwegs und leisten so einen wichtigen Beitrag für das gemeinsame Leben in unserer Stadt. Alle gesunden Menschen im Alter zwischen 18 und 72 Jahren können Blut spenden, Erstpender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Blutspenden werden immer dringend benötigt. Dank der Online-Terminvergabe entfallen nun Wartezeiten und man ist in der Regel nach rund einer halben Stunde schon fertig. Die Spendetermine finden in der Festhalle Stetten statt, wo die Hygienevorschriften für eine sichere Blutspende gegeben sind.

> Die nächste DRK-Blutspendeaktion in der Festhalle Stetten in der Jahnstraße 60a findet am 10. März statt. Termine gibt es unter www.blutspende.de.

Wegen der Pandemie konnte OB Roland Klenk zum letzten Mal im Herbst 2020 Blutspendern persönlich danken (linkes Foto). So sehen die Ehrennadeln aus, die Mehrfachspender erhalten.

Fotos: Bergmann



Das liest LE: Medienhits der Stadtbücherei 2021



Foto: Bergmann

„Don't judge a book by its cover“ – so lautet eine bekannte englische Redewendung, die besagt, dass man nicht alleine aufgrund des Aussehens vorschnell urteilen sollte. Getreu dieses Mottos haben die Leserinnen und Leser der Stadtbücherei LE auch im Jahr 2021 fleißig Medien entliehen. Auf der Homepage der Stadt (www.leinfelden-echterdingen.de) finden Sie die Top 5 aus den Bereichen Sach- und erzählender Literatur sowie Filme vor. Vielleicht gibt diese Liste Anregungen für einen gemütlichen Leseabend auf dem Sofa. Den Lesestoff bekommen Sie in den Büchereien.



Illustration: von Würmb

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der verschärften Corona-Regeln ist der Besuch der Rathäuser nur nach vorheriger Terminvergabe möglich. Notwendig sind außerdem ein 3G-Nachweis, die Vorlage eines Ausweises sowie das Tragen einer FFP2-Maske, was am Eingang kontrolliert wird. Personen, die lediglich einmal mit Johnson & Johnson geimpft wurden sowie Personen, deren Genesung länger als drei Monate zurückliegt, benötigen zwingend einen negativen Corona-Test.

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit für Termine in den Bürgerämtern Leinfelden und Echterdingen die Online-Terminvergabe. Termine mit den übrigen Fachämtern können nach vorheriger Absprache per Telefon oder E-Mail (s.u.) vereinbart werden.

Bitte verwenden Sie die E-Mail-Adressen BA-leinfelden@le-mail.de und BA-echterdingen@le-mail.de nur für Anliegen der Bürgerämter. Sofern Sie nicht sicher sind, welche Abteilung für Ihr Anliegen zuständig ist, schreiben Sie bitte eine E-Mail an info@le-mail.de. Ihr Anliegen wird dann entsprechend weitergeleitet.

Rathaus Leinfelden

Bürgeramt Leinfelden: 1600-300
BA-leinfelden@le-mail.de
 Ausländeramt: 1600-980
auslaenderbehoerde@le-mail.de
 Gewerbe-/Waffenbehörde: 1600-266/208, gewerbe-waffen@le-mail.de
 Ordnungsangelegenheiten: 1600-277
ordnungsangelegenheiten@le-mail.de
 Standes-/Friedhofsamt: 1600-211/213
buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de (*)
Rathaus Neuer Markt 3 Leinfelden
 Amt für soziale Dienste: 1600-234/270
amtfuersozialedienste@le-mail.de (*)

Benzstraße 24

Bußgeldstelle: owi@le-mail.de
 Verkehrsbehörde:
verkehrsbehoerde@le-mail.de
Rathaus Echterdingen
 Bürgeramt Echterdingen: 1600-600
BA-Echterdingen@le-mail.de
 Standes-/Friedhofsamt: 1600-614
 Rentenangelegenheiten: 1600-691/722
buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de (*)

* Bei einer Terminanfrage per E-Mail wird um die Angabe der Kontaktdaten (Name, Adresse mit Stadtteil und Telefonnummer) sowie um Angabe des gewünschten Anliegens gebeten.

Hygieneregeln für den Besuch der Rathäuser und anderen städtischen Liegenschaften und Einrichtungen:

- 1 Person (max. 2) – nehmen Sie Termine möglichst einzeln wahr
- Mindestabstand (1,5 Meter)
- Tragen einer FFP2-Maske (oder vergleichbar)
- Desinfektion der Hände

Corona in LE: Informationen auf einen Blick

Corona-Infektionen

Bei Redaktionsschluss dieses Amtsblatts (3.2.) sind in LE 548 (+3 gegenüber 27.1.) Menschen mit dem Corona-Virus infiziert. Das entspricht 1,36 Prozent der Einwohner. 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz: 6,0. In intensivmedizinischer Behandlung: 268 Personen (-10 gegenüber 27.1.). Im Landkreis Esslingen gilt (Stand 3.2.) die Alarmstufe I.

Corona-Teststationen

Die Corona-Schnelltests sind kostenfrei. Da sich die Angaben der Betreiber fortwährend ändern: alle Angaben ohne Gewähr! Tagesaktuelle Informationen erhalten Sie unter www.leinfelden-echterdingen.de

Test-Anspruch bei Warn-App-Mitteilung!

Bei asymptomatischen Personen ist generell bei Vorliegen der Corona-Warn-App-Statusanzeige „erhöhtes Risiko“ eine kostenfreie Testung mittels PCR- oder Antigenschnelltest auf Grundlage der TestV möglich!

• Halden-Apotheke, Stetten

Testort: Altes Rathaus, Weidacher Steige 6
Antigen-Schnelltests: Mo, Mi, Fr: 7.30-8.30 Uhr und 17-18 Uhr
Nur mit Termin! Online-Terminbuchung unter: etermin.net/halden-apo
Tel. 0711/79 19 79,
www.halden-apotheke.de

• Hubertus-Apotheke, Musberg

Filderstraße 55
Mo-Fr: 9-13 Uhr und 15-19 Uhr, Sa: 8-13 Uhr
www.apotheke-musberg.de, Tel. 699 76 90
Ab sofort auch PoC-PCR-Tests (Ergebnis innerhalb 1 Stunde, Kosten: 80 Euro; Terminvereinbarung unter www.apotheke-musberg.de oder Tel. 699 76 90 erforderlich)

• Markt-Apotheke, Leinfelden

Marktplatz 2
Mo-Fr: 9-11.30 Uhr und 15-17.30 Uhr, Sa 9-11.30 Uhr
www.dr-hoernleins-apotheken.de, Tel. 767 40-780 (Online-Terminbuchung: apo-corona-test.de oder ohne Voranmeldung).

• Neue Apotheke, Echterdingen

Hauptstraße 44
Antigen-Schnelltests (nur Nasenabstrich): Di-Sa: 8-9 Uhr (nur mit Online-Terminbuchung unter www.neue-apotheke-echterdingen.de)

• Stadt-Apotheke, Leinfelden

Echterdinger Straße 9
Mo-Fr: 8-19 Uhr, Sa: 8-13 Uhr
www.stadtapotheke-leinfelden.de
Die Corona-Schnelltests sind kostenfrei. Ab sofort auch PoC-PCR-Tests (Ergebnis innerhalb 1 Stunde, Kosten: 80 Euro; Terminvereinbarung unter stadtapotheke-leinfelden.de oder per Tel. 39 11 39 87 erforderlich)

• Einfach im Alltag testen, Echterdingen

Bernhäuser Straße 7 (vor Kreissparkasse)
Mo-So und an Feiertagen 8-18 Uhr (ohne Termin)

• Corona Testzentrum auf dem Zeppelin-Platz, Echterdingen

Zeppelinplatz
Mo-So: 15-20 Uhr

• John Pettersson UG, Echterdingen und Leinfelden

> Friedrich-List-Straße 6
Mo-Fr: 8-15 Uhr, Sa-So: 8-17 Uhr
Tel. 22 01 78 90
> Hauptstraße 57
Mo-Sa: 8.30-17 Uhr

• LE Populair (Neckar Käpt'n), Echterdingen

Hauptstraße 12
Mo-So: 10-15 Uhr (Online-Terminbuchung unter neckar-kaeptn.de, auch ohne Termin möglich).

• MEEVI-tec GmbH, Echterdingen

Friedrich-List-Straße 34
Mo-Fr: 6-17 Uhr, Sa: 8-14 Uhr

• Neuer Markt, Testzelt Hubertus-Apotheke, Leinfelden

Mo-Fr: 8-19 Uhr, Sa und So: 10-19 Uhr (ohne Terminbuchung)

• Power Play Fitness, Echterdingen und Leinfelden

> Gutenbergstraße 9
Mo-Fr: 8-21 Uhr, Sa: 8-18 Uhr, So: 9-19 Uhr (Online-Terminbuchung unter www.testbuchen.de, auch ohne Termin möglich).

> Daimlerstraße 4

Mo-Fr 7-22 Uhr, Sa und So: 8-20 Uhr (Online-Terminbuchung unter www.testbuchen.de, auch ohne Termin möglich).

• RS Reisen, Leinfelden

> Testzentrum Lilienstraße 2
Mo-Fr: 7-9 Uhr und 15-19 Uhr
Sa: 15-19 Uhr
So: 15-18 Uhr
Tel. 0711/21 72 12 99

> Testzentrum Maybachstraße 11

Mo-Fr: 6.30-10 Uhr und 14-18 Uhr
Sa: 7.30-10.30 Uhr und 13-16 Uhr
Tel. 0711/21 72 12 99

• Testcenter LE – Alte Kristallapotheke beim E-Center, Leinfelden

Hohenheimerstraße 11
Mo-So: 9-19 Uhr (ohne Terminbuchung)

• Teststation Stetten – Zuschauereingangsbereich der Sporthalle beim Parkplatz Gräbleswiesenweg bzw. Kleinspielfeld

Mo-So: 9-19 Uhr (ohne Terminbuchung)

• Teststelle beim Bauernhof Stäbler, Musberg

Oberaicher Weg 8
Do und Fr: 16-19 Uhr, Sa: 10-13 Uhr, So: 9-11 Uhr (ohne Terminbuchung)

• Testzelt beim Paulaner, Echterdingen

Burgstraße 4
Mo-Fr: 7-21 Uhr, Sa und So: 8-20 Uhr

• Top Sports Testcenter, Leinfelden

Adlerstraße 3 (vor Top Sports-Studio auf dem FEZ-Areal)
Mo-So: 9-21 Uhr (ohne Termin – einmalige Registrierung für QR-Code unter: ts.coronavirus-check.de)

Corona-Impfungen

Alle Angaben ohne Gewähr!

Impfangebot HNO Dr. med. Stefan Walter, Echterdingen

Martin-Luther-Straße 7
Impfinteressenten können einen Termin unter Tel. 796180 oder online unter www.hnofilderstadt.de vereinbaren.

Impfaktionen Dr. René Zink, Dr. Andreas Hegelmaier und Martin John mit DRK:

PMH-Gymnasium, Echterdingen, Schimmeliwiesenstraße 24 (Eingang via Hainbuchenweg)
> Samstag, 5.2.2022, 9.30-14.30 Uhr
> Samstag, 12.2., 10-12 Uhr (bei großer Nachfrage wird das Zeitfenster ggf. verlängert)
> Samstag, 19.2., 10-12 Uhr (bei großer Nachfrage wird das Zeitfenster ggf. verlängert)
> Geimpft wird jeweils mit Impfstoffen von Biontech/Pfizer; angeboten werden Impfungen für 5-11-Jährige, 12-17-Jährige sowie Erwachsene

> Bei Interesse melden Sie sich bzw. Ihr Kind bitte über folgenden Link für einen Impftermin an: <https://www.doctolib.de/praxisgemeinschaft/leinfelden-echterdingen/impfungen-covid-19-gymnasium-leinfelden-echterdingen>
> Mitzubringen sind: gelber Impfausweis (falls vorhanden), Versichertenkarte sowie die unterschriebene Aufklärungs- und Einverständniserklärung des RKI – Download dieser beiden Dokumente unter www.rki.de
> Kinder müssen von einem Erziehungsberechtigten zum Impftermin begleitet werden.
> Es findet vor Ort ein Aufklärungsgespräch statt. Nach der Impfung ist eine beaufsichtigte Wartephase von ca. 15 Minuten vorgesehen.



Fotos: anko/Adobe Stock

Strickkreis unterstützt Johanniter-Rettungswache Stetten OB: „Wichtiger Teil in der Stadt“



Fotos: Bergmann

Die Spendenübergabe an die Johanniter in Stetten nutzten die Mitglieder des Strickkreises für eine Besichtigung der Rettungswache. OB Roland Klenk (Bild unten, rechts) ließ sich zudem von Christian Schwaiger, dem Leiter der Wache, den Rettungswagen mitsamt Ausrüstung zeigen.

Roland Klenk hat in der vergangenen Woche die Rettungswache der Johanniter-Unfall-Hilfe im Gewerbegebiet in Stetten besucht und sich dabei über die Arbeit der Hilfsorganisation informiert. Zugleich hatte der Oberbürgermeister auch Grund zum Dank. Denn der Strickkreis vom Treff Zehntscheuer unterstützt die Arbeit der Rettungswache mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro. „Wir freuen uns sehr über diese Hilfe“, so der Johanniter-Regionalvorstand Oliver Cosalter. Das Geld werde unter anderem für einen Rettungsrucksack sowie Trost-Teddybären bei Kinder-Notfällen verwendet, komme aber auch dem Miteinander der Rettungskräfte zugute. „Sie helfen damit, dass der Rettungsdienst bei der Wahrnehmung seiner wichtigen Aufgaben schlagkräftig bleibt“, sagte Klenk in Richtung der emsigen Handarbeiterinnen. Die Johanniter seien ein würdiger Empfänger der Spende und wichtiger Teil des Lebens in der Stadt, betonte Klenk gegenüber den Rettungskräften und ließ sich



die Wache, aber auch den Rettungswagen zeigen, der im Notfall täglich rund um die Uhr von der Leitstelle in Esslingen alarmiert werden kann.

Die Johanniter betreiben die Wache seit April 2020, konnten ihre Arbeit wegen der Corona-Pandemie jedoch noch nicht so richtig ins Licht der Öffentlichkeit rücken. „Neben dem Rettungswagen ist von hier aus auch ein Krankentransportwagen im Einsatz“, sagte Rettungsdienstleiter Alfred Kühn. Rund

40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in der Wache in Vollzeit, Teilzeit oder im Ehrenamt beschäftigt. Einsatzgebiete der Lehr-Rettungswache sind natürlich die einzelnen Stadtteile von Leinfelden-Echterdingen, aber auch Filderstadt, Messe und Flughafen sowie die südlichen Stadtteile von Stuttgart. „Die Lage ist ideal, da wir von Stetten aus im Notfall schnell auch im westlichsten Bereich des Landkreises vor Ort und damit im Bereich der vorgeschriebenen Hilfsfrist sind“, so Kühn.

Jugendgemeinderäte empfehlen Impfung



Lass dich Impfen. Der Jugendgemeinderat steht voll und ganz hinter dem Impfen. Es ist wichtig, sich selbst und auch andere zu schützen – durch das Tragen von Masken, durch das Halten von ausreichendem Abstand und vor allem durch das Impfen. Lasst uns gemeinsam alles dafür tun, um schnellstmöglich unsere Freiheiten wieder im vollen Umfang genießen zu können. Dann können wir uns bald wieder gemeinsam auf Feiern, Konzerte und Sportveranstaltungen freuen.

Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss tagt

Am Dienstag, 8. Februar, findet um 18 Uhr in der Filderhalle, Panoramasaal, eine Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses statt, zu der die Bürgerschaft eingeladen ist. Der Zutritt für die Besucherinnen und Besucher kann nur nach der 3G-Regel gewährt werden. Dies wird vor Ort geprüft. Bitte halten Sie die entsprechenden Nachweise bereit. Das Tragen einer FFP2-Maske, auch während der Sitzung, ist Pflicht.

Unter anderem auf der Tagesordnung:

- Kindergartenprognose bis 2024/2025
- Planungsbeschluss Unterbringung Schulkindbetreuung Goldwiesenschule
- Baukostenzuschuss Vereinsgebäude SpVgg Stetten
- Entschädigung TSV Musberg für Bauzeitenverlängerung Turn- und Festhalle
- Betriebskostenzuschuss KSV Musberg

Ausführliche Tagesordnung auf S. 10

Wichtige Termine: Anmeldung für KiTas und Schulkindbetreuung



Foto: lordn/Adobe Stock

Ab September 2022 stehen Betreuungsplätze in 29 Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege zur Verfügung. Wenn Sie einen Betreuungsplatz im Kindergartenjahr 2022/23 wünschen, können Sie Ihr Kind bis zum 15. Februar 2022 vormerken. Bei Vormerkungen, die nach dem 15. Februar 2022 eingehen, kann es zu Wartezeiten kommen.

Wenn Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Schulkind für das Schuljahr 2022/23 wünschen, dann merken Sie Ihr Kind bitte bis spätestens zum Tag der Schulanmeldung im März 2022 vor. Vormerkungen, die später eingehen, werden nachrangig behandelt.

Informationen sind auf der städtischen Internetseite unter www.leinfelden-echterdingen.de zu finden. Bei Fragen zu den Kitas stehen Ihnen die Einrichtungsleitungen oder Frau Fischer vom Amt für Schulen, Jugend und Vereine, Tel. 1600-231, E-Mail: d.fischer@le-mail.de, zur Verfügung. Geht es um die Schulkindbetreuung, dann wenden Sie sich bitte an die Einrichtungen oder Frau Becker vom Amt für Schulen, Jugend und Vereine Tel. 1600-328, E-Mail: m.becker@le-mail.de.

Wechsel im JGR



Im Jugendgemeinderat ist es zu einem Wechsel gekommen. Thorsten Richter ist aus dem Gremium ausgeschieden. Ihm folgt der 21-jährige Student Felix Sandern nach, der die Interessen der Jugendlichen

stärker in die Entscheidungsprozesse der Politik einbringen will.

Undicht: Echterdinger Pfarrwette ohne Wasser



Foto: Bergmann

Das Wasser in der Pfarrwette vor der Stephanuskirche in Echterdingen musste leider abgelassen werden. Aufgrund von mehreren Schadstellen der Brunnenbeckenabdichtung entstand ein sehr großer Wasserverlust. Da die erforderlichen Abdichtungsarbeiten nicht während der Frostperiode durchgeführt werden können, muss das Brunnenbecken zunächst leer bleiben und kann erst in mehreren Wochen wieder mit Wasser befüllt werden.

Hallenbadbesuch wird teurer

Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung einer Erhöhung der Eintrittspreise für das Hallenbad in Leinfelden ab dem 1. April mehrheitlich zugestimmt. Erwachsene bezahlen dann für den Besuch des Bades 5 Euro, Jugendliche 2,50 Euro. Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres haben freien Eintritt. Nach wie vor spart man mit Geldwertkarten Geld beim Hallenbadeintritt. Vergünstigungen gibt es außerdem für Familienpassinhaber. Die Eintrittspreise waren zuletzt 2016 angepasst worden.

Gebäude an Stuttgarter Straße billiger als geplant

Das markante, mit einer Holzfassade versehene Gebäude an der Stuttgarter Straße 91 in Leinfelden ist bereits seit knapp zwei Jahren bezogen. Nun konnte die Endabrechnung fertiggestellt werden – mit einem äußerst erfreulichen Ergebnis. Denn die zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 3,5 Millionen Euro wurden nicht benötigt, die Baukosten für diesen sozialen Wohnungsbau konnten um 270.000 Euro unterschritten werden. Dank der Unterstützung durch das Förderprogramm Wohnen des Landes über knapp 874.000 Euro musste Leinfelden-Echterdingen daher 2,36 Millionen Euro bezahlen.

Integration durch Arbeit und Ausbildung Erfolgreiches Projekt neu gestartet



Foto: Friends Stock/Adobe Stock

Mit dem Beginn der Corona-Pandemie und dem ersten Lockdown im März 2020 musste auch das Projekt „Integration durch Arbeit und Ausbildung“ heruntergefahren werden. Der Trend ging – vor allem auch bei geflüchteten Menschen – in Richtung Kündigungen oder Kurzarbeit. „Nachdem nun viele der Geflüchteten geimpft oder genesen sind, ist es auch wieder möglich, das Thema Integration in den Arbeitsmarkt anzugehen“, sagt Ma-

rio Matrai. Der Fokus soll nach Worten des der Koordinators für Bürgerschaftliches Engagement vor allem auf der Ausbildung der Menschen und der wieder verstärkten Kooperation mit dem hiesigen Jobcenter liegen. „Ziel ist es, geflüchteten Menschen einen möglichst niedrigschwelligen Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen“, ergänzt er. Geflüchtete könnten dafür nicht nur die Angebote des Jobcenters nutzen, sondern auch Kontakt zu Matrai aufnehmen. „Wir haben Ansprechpartner bei den beiden Wirtschaftsverbänden, BDS und IWW, können aber auch über Angebote des Jobcenters wie Einzelfall- und Bewerbungscoaching informieren

In den ersten beiden Jahren des Projekts hatten sich knapp 100 Personen beim Ehrenamtskoordinator gemeldet, von denen 40 Prozent in ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis vermittelt werden konnten. Zum Neustart wird unter anderem versucht, Geflüchtete in eine Ausbildung im Bereich Gastronomie und Hotellerie zu vermitteln, da hier Bedarf besteht. Zahlen der Bundesagentur für Arbeit für die Stadt zeigen, dass über zwei Drittel der Geflüchteten arbeiten, andere besuchen noch oder wieder einen Sprachkurs.

> Ansprechpartner ist der Koordinator für Bürgerschaftliches Engagement, Mario Matrai. Kontakt per E-Mail unter m.matrai@le-mail.de oder Tel. 1600-326

Roswitha Schäfauer verstorben

Unsere überaus beliebte und hochgeschätzte Mitbürgerin Roswitha Schäfauer ist am 23. Januar im Alter von 91 Jahren verstorben. Ihr unermüdlicher Einsatz zum Wohl unsere Bürgerschaft hat Leinfelden-Echterdingen ebenso bereichert wie ihre große Menschlichkeit. Der entscheidende



Faktor für ein gutnachbarschaftliches Miteinander sind Persönlichkeiten, die aus der Zurückgezogenheit des privaten Bereiches heraustreten. Die Verstorbene gehörte zu diesen Persönlichkeiten, und das in ganz besonderer

Weise. Sie schaffte es mit ihrer offenen Art, die Menschen zu motivieren, sich für andere einzusetzen und sich zu engagieren. Besonnen-optimistisch und mit vorbildlichem Bürgersinn. Meist lautlos, aber ganz bestimmt nicht unerkannt.

Die Liste ihrer zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten ist lang. Von 1975 bis 2004 gehörte Roswitha Schäfauer als CDU-Stadträtin dem Gemeinderat an. Hier lagen ihr die kulturellen, sozialen, jugend- und familienpolitischen Themen besonders am Herzen. Für ihre 30-jährige Gemeinderatstätigkeit wurde sie mit der goldenen Ehrennadel des Städtetags BW ausgezeichnet. Viele Jahre lang leitete sie außerdem mit Herz

und Hingabe die Kleiderkammer des Roten Kreuzes in Echterdingen. Sie investierte auch hier einen Großteil ihrer Freizeit, um sozial Schwachen und bedürftigen Menschen zu helfen. Sie unterstützte mit ihren Aktivitäten nicht nur zahlreiche Gruppen, sondern auch viele Bürgerinnen und Bürger ganz individuell und persönlich, wenn Hilfe und Beistand notwendig war. Auch die Seniorenarbeit in unserer Stadt wäre ohne ihre langjährige Tätigkeit im Stadtseniorenrat ärmer gewesen.

An welcher Stelle auch immer, sie hat das bürgerschaftliche Engagement in unserer Stadt nicht nur geprägt, sondern gelebt. Ich möchte sogar sagen: uns allen vorgelebt. Aus gutem Grund hat der Gemeinderat am 26. Juli 2005 daher auch einstimmig beschlossen, Roswitha Schäfauer mit der Verleihung der Bürgermedaille der Stadt Leinfelden-Echterdingen für ihre ganz besonderen Verdienste zu ehren. Wir werden Roswitha Schäfauer in ehrendem Andenken bewahren.

Im Namen des Gemeinderats, der Stadtverwaltung und der Bürgerschaft trauern wir mit den Angehörigen. Ihnen gehört unser Mitgefühl.

Roland Klenk
Oberbürgermeister

Mobilitätsbericht im TA: Rückblick und Ausblick Haltestellen, Radwege und Ladesäulen



Fotos: Bergmann

Im Sommer 2017 hat der Gemeinderat das Mobilitätskonzept für Leinfelden-Echterdingen verabschiedet. Ziel dabei: den Autoverkehr zugunsten umweltfreundlicher Mobilität reduzieren.

Michaela Käfer, Leiterin der Abteilung Verkehrsplanung und Mobilität, präsentierte kürzlich im Technischen Ausschuss, was in 2021 umgesetzt worden ist. Dazu gehörten die Weiterführung der U6 Richtung Flughafen und die Inbetriebnahme der neuen Haltestelle Stadionstraße. Hier wurde auch der erste Mobilitätspunkt der Stadt gebaut, ein weiterer in Stetten-Hof kürzlich freigegeben. Zudem wird seit dem Sommer an einem Radverkehrsprogramm gearbeitet, das in diesem Jahr vom Gemeinderat beschlossen und die Mobilität auf zwei Rädern voranbringen soll. Außerdem wurde das Angebot an Radboxen erweitert und am Bahnhof Echterdingen ein Video-Reisezentrum in Betrieb genommen.

Auch bei den Bushaltestellen hat sich viel getan. So wurden die ersten von 14 neuen Anlagen aufgebaut, neun weitere Haltepunkte sollen in diesem Jahr umgebaut werden. Damit ist dann knapp die Hälfte der 134 Haltepunkte im Stadtgebiet barrierefrei zu nutzen.

Auch für 2022 sind zahlreiche Projekte geplant, hier eine Auswahl.

ÖPNV



In diesem Jahr sollen weitere Bushaltestellen zu barrierefreien Haltepunkten umgebaut werden, einige werden auch das neue Design erhalten. Zudem wird eine Kostenaufstellung der SSB zur möglichen U5-Haltestelle Erlenbrunnen erwartet.

Im Frühjahr soll es außerdem einen „Markt der Mobilität“ am Mobilitätspunkt Stadi-

onstraße geben, mit dem die neuen Mobilitätsangebote beworben werden sollen.

Radverkehr



Am parallel zur Verbindungsstraße zwischen Echterdingen und Bernhausen verlaufenden Radweg soll eine Querung gebaut werden, damit Radfahrer die Fahrbahn von und zum Zeppelinstein sicher kreuzen können. Der Radweg selbst soll in diesem Frühjahr saniert und verbreitert werden. Außerdem sollen Lücken im Radnetz am Bahnhof Leinfelden geschlossen werden. Zudem wird nach Lösungen gesucht, wie schmale Wege besser und sicherer für Radfahrer gestaltet werden können. Geplant sind außerdem weitere Radabstellanlagen.

Autoverkehr



In diesem Jahr soll das Genehmigungsverfahren für die Osttangente eingeleitet werden. Außerdem ist geplant, die Verkehrsuntersuchung für Unteraichen abzuschließen und dabei die Bürgerschaft zu beteiligen. Um die E-Mobilität zu fördern, sollen von den Stadtwerken weitere Ladesäulen gebaut und ein Ladestrukturkonzept erstellt werden. Angedacht ist außerdem ein Ausbau des Carsharing-Angebots. Natürlich gehören auch Straßensanierungen in das diesjährige Programm.

Polizei warnt vor Taschendieben



Foto: BillionPhotos.com/Adobe Stock

Dreiste Diebe schlagen in der letzten Zeit immer häufiger zu und bestehlen unvorsichtige Kundinnen und Kunden gezielt während des Einkaufens. Nicht selten sind von der Masche ältere Menschen betroffen. Dabei gehen die Diebe oft nicht allein, sondern vielfach arbeitsteilig vor und beobachten ihre Opfer genau, bevor sie zuschlagen. Das Ziel Ihrer Begierde ist in den meisten Fällen vor allem das in den Geldbörsen befindliche Bargeld sowie Zahlungskarten. Leichte Beute machen sie insbesondere dann, wenn die Geldbörsen in Handtaschen im Einkaufswagen liegen und man beim Einkaufen sowieso abgelenkt ist. Scheinbar ganz aus Versehen werden die Opfer manchmal angerempelt oder zur Ablenkung von einem zweiten Täter angesprochen. Zeitgleich wandern flinke Hände beispielsweise in den Einkaufskorb oder die über der Schulter hängende Handtasche. Leider werden die Diebstähle meist erst später beim Bezahlen an der Kasse bemerkt. Zu diesem Zeitpunkt sind die Täter jedoch schon über alle Berge. Wer die Geheimzahl der EC- oder Kreditkarte in der Geldbörse notiert hat, muss außerdem damit rechnen, dass das Konto sofort an einem nahegelegenen Geldautomaten geplündert wird.

So schützen Sie sich beim Einkaufen vor Taschendieben:

- Rechnen Sie auch beim Einkauf mit Taschendieben.
- Führen Sie an Bargeld und Zahlungskarten nur das Notwendigste mit sich.
- Tragen Sie Geld, Zahlungskarten und Papiere in verschlossenen Innentaschen Ihrer Kleidung möglichst dicht am Körper.
- Legen Sie Geldbörsen nicht in Einkaufstasche, Einkaufskorb oder Einkaufswagen.
- Tragen Sie Hand- und Umhängetaschen immer mit dem Verschluss zum Körper auf der Körpervorderseite oder klemmen Sie sie sich unter den Arm.
- Halten Sie Ihre Handtasche stets verschlossen und lassen Sie diese nie unbeaufsichtigt.
- Prägen Sie sich die PIN Ihrer Zahlungskarte ein und notieren Sie diese nicht.
- Sperren Sie Zahlungskarten bei Verlust sofort, z.B. unter dem zentralen Sperr-Notruf 116 116.
- Informieren Sie bei Verdacht oder Diebstahl unverzüglich die Polizei, z.B. unter Notruf 110. Prägen Sie sich Tätermerkmale ein.

Weitere Informationen und Tipps zum Thema Taschendiebstahl erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/diebstahl/taschendiebstahl (Quelle: Polizeipräsidium Reutlingen)

Anmeldung für weiterführende Schulen am 9. und 10. März

Wegen Pandemie: Keine persönliche Anmeldung

Am Mittwoch, 9. März, sowie Donnerstag, 10. März 2022, können Kinder für die weiterführenden Schulen angemeldet werden. Die Anmeldung findet wegen der Pandemielage in diesem Jahr erneut nicht persönlich vor Ort statt.

Die Anmeldeformulare und weitere Informationen zur Anmeldung für die einzelnen Schulen finden Sie auf der jeweiligen Homepage. Füllen Sie diese bitte aus und senden Sie sie mit der Masernimpfbescheinigung und den Blättern 3 und 4 der Grundschulpflichtung, welche Sie von der Grund-

schule erhalten haben, der weiterführenden Schule ausschließlich per Post zu oder werfen sie in einem Umschlag in den Briefkasten.

Da auch keine Tage der offenen Tür in Präsenz stattfinden können, werden Sie von allen weiterführenden Schulen auf der Homepage oder auch in einer virtuellen Vorstellungsrunde über deren spezifische Angebote informiert.

Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen spätestens am 10. März 2022 der Schule vorliegen müssen.

Anmeldung nach Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren bis spätestens Freitag, 1. April 2022, nach vorheriger Vereinbarung unter folgenden Rufnummern:

- Immanuel-Kant-Gymnasium:
Tel. 1600-500/-521
- Immanuel-Kant-Realschule:
Tel. 1600-525
- Ludwig-Uhland-Schule – Werkrealschule:
Tel. 1600-258
- Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium:
Tel. 794 55 34-0

Ludwig-Uhland-Schule – Werkrealschule, Leinfelden



Ludwig-Uhland-Schule – Werkrealschule
Leinfelden
Bahnhofstr. 65
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 1600-258
Web: www.lus-leinfelden.de
E-Mail: lus@le-mail.de

Die Ludwig-Uhland-Werkrealschule (LUS WRS) in Leinfelden führt im sechsjährigen Bildungsgang zur mittleren Reife. Es besteht auch die Möglichkeit, nach Kl. 9 (oder 10) den Hauptschulabschluss zu erwerben. Zu den Unterrichtsfächern gehören neben Deutsch, Mathematik, Englisch, Religion/Ethik, Bildende Kunst, Musik, und Sport auch die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung sowie das naturwissenschaftliche Fächerfeld mit Biologie, Chemie, Physik und Technik.

Die Lern- und Leistungsentwicklung der Schüler/innen wird in allen Klassenstufen individuell gefördert. Die erweiterte Berufswegeplanung ab Kl. 5 mit intensiver Kooperation zwischen Schule und Betrieb ist pädagogisches Leitprinzip. Förderkonzept und Berufswegeplanung sind auf unserer Homepage beschrieben. Um persönliche Neigungen fördern zu können, werden ab

Kl. 7 zusätzlich zwei Wahlpflichtfächer angeboten: „Technik“ oder „Alltagskultur, Ernährung, Soziales“. Nach dem allgemeinen Informatikunterricht in Klasse 7 können die Schüler/innen in Klasse 8 das Fach Informatik freiwillig weiterführen.

Die LUS ist eine gebundene Ganztageschule für die Klassen 5 bis 9 (Unterricht: Mo bis Do 7.45 bis 16 Uhr/Mittagspause 13 bis 14.30 Uhr, Fr 7.45 bis 13 Uhr). Grundlegende Elemente sind: Selbstständiges Lernen mit Unterstützung durch die Klassenlehrkraft, Projektstunden mit den Inhalten Soziales Lernen und Lernen lernen und „Ergänzende Angebote“ im sportlichen und kreativen Bereich. In der Mittagspause werden eine intensive pädagogische Betreuung und ein Mittagessen angeboten. Die LUS bietet außerdem eine vertiefte kulturelle Bildung durch Kooperationen mit Musikschule und Bürgerstiftung (Instrumentenklasse, Schulband) und anderen Institutionen und Künstlern.

Immanuel-Kant-Realschule, Leinfelden



Immanuel-Kant-Realschule
Leinfelden
Stuttgarter Str. 65
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 1600-525
Web: www.ikr-le.de
E-Mail: info@ikr-le.de

Die Immanuel-Kant-Realschule (IKR) bietet einen Bildungsgang, der nach 6 Jahren zur mittleren Reife und nach neun Jahren zum Abitur führt, wenn nach der Realschulabschlussprüfung ein berufliches Gymnasium besucht wird. Um allen Kindern gerecht zu werden, bietet die IKR im Zuge der Weiterentwicklung der Realschulen und der damit einhergehenden Bildungsplanreform zusätzlich am Ende der 9. Klasse die Hauptschulabschlussprüfung an.

Die Realschule beginnt in Klasse 5 für alle Schülerinnen und Schüler mit Englisch als Fremdsprache. In Klasse 6 wird das Wahlfach Französisch angeboten. Ab Klasse 7 entscheiden sich die Kinder zusammen mit ihren Eltern für ein viertes Kernfach, das Wahlpflichtfach. Dabei kann zwischen Alltagskultur/Ernährung/Soziales (AES), Technik sowie Französisch als zweiter Fremdsprache gewählt werden. Französisch ist allerdings nur unter der Voraussetzung wählbar, dass bereits in Klasse 6 am Französischunterricht teilgenommen wurde.

Die Bläserklasse findet in Kooperation mit

der Musikschule statt und ist eine Unterrichtsform, in der die Schülerinnen und Schüler ein orchestertaugliches Blasinstrument erlernen und im Klassenverband musizieren. Außerdem werden die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen durch die Lehrkräfte der Musikschule unterrichtet.

Mit einer erprobten Unterstufenpädagogik begleiten die Lehrkräfte gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin ihre Schülerinnen und Schüler in der Phase des Übergangs. Im Basiskurs Medienbildung werden den Kindern neben Basiswissen auch ein reflektierter Umgang mit Medien gezeigt und eingeübt. Nach dem Aufbaukurs Informatik in Klasse 7 können die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 das Wahlfach Informatik weiterführen.

In der Mittagspause gibt es in der gemeinsamen Mensa „KANTine“ (IKR und IKG) ein von Eltern frisch gekochtes Mittagessen. Anschließend besteht die Möglichkeit, in der Hausaufgabenbetreuung die Schulaufgaben zu erledigen.

In acht Jahren zum Abitur

Die allgemeinbildenden Gymnasien in Leinfelden-Echterdingen bieten einen Bildungsgang an, der nach 8 Jahren zum Abitur führt. Der erfolgreiche Abschluss ermöglicht neben dem Eintritt in eine qualifizierte Berufsausbildung den Zugang zu allen Studiengängen. Nach 6 Schuljahren kann die Mittlere Reife erworben werden. Der Fremdsprachenunterricht beginnt in Klasse 5 mit Englisch, in Klasse 6 folgt die zweite und im sprachlichen Profil in Klasse 8 die dritte Fremdsprache.

Grundschulempfehlung als Entscheidungshilfe

Die Entscheidung über die weiterführende Schulart liegt bei den Eltern. Weicht die Empfehlung von der gewählten Schulart ab, kann die Schulleitung ein beratendes Gespräch anbieten.

Wir empfehlen dringend, die Empfehlung als wesentliches Kriterium Ihrer Entscheidung zu Grunde zu legen, damit es nicht zur Überforderung und dadurch zu Misserfolgen der Kinder kommt. Sehen Sie die Grundschulempfehlung als Entscheidungshilfe und nehmen Sie Ihre Verant-

wortung als Erziehungsberechtigte zum Wohl Ihres Kindes wahr.

Die beiden Gymnasien in Leinfelden-Echterdingen können durch enge Kooperation in der Oberstufe ein umfangreiches Kursangebot bieten. Der von der Stadt eingerichtete Buspendelverkehr sorgt für die unentgeltliche Beförderung der Schülerinnen und Schüler zwischen dem Immanuel-Kant-Gymnasium in Leinfelden und dem Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium in Echterdingen.

Immanuel-Kant-Gymnasium, Leinfelden

Am Immanuel-Kant-Gymnasium (IKG) beginnt der Fremdsprachenunterricht in Kl. 5 mit Englisch. Als zweite Fremdsprache steht in Kl. 6 Französisch oder Latein zur Wahl. Das IKG setzt besondere Akzente im Bereich der Naturwissenschaften und der Fremdsprachen, in der Mittel- und Oberstufe wird ein deutlicher Bezug zur Berufswelt geschaffen. Die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe machen im Fachverbund „BNT“ zum ersten Mal Bekanntschaft mit naturwissenschaftlichen Fragen. In der Mittelstufe vertieft das Fach „Naturwissenschaft und Technik“ (NWT) das naturwissenschaftliche Profil ab Klasse 8. Eine Besonderheit des Immanuel-Kant-Gymnasiums besteht in der Möglichkeit, NWT als Basisfach in der Kursstufe fortzuführen.

Am IKG besteht für naturwissenschaftlich und technisch besonders interessierte Schülerinnen und Schüler in Klasse 6 die Möglichkeit, das NWT1-Profil zu wählen, in dem NWT als vierstündiges Hauptfach unterrichtet wird. Die zweite Fremdsprache Französisch startet vierstündig erst in Klasse 8, wobei die Schülerinnen und Schüler bereits im 2. Halbjahr der Klasse 7 einen zwei-

stündigen Vorbereitungskurs besuchen.

Um besondere fremdsprachliche Begabungen und Interessen zu unterstützen und zu fördern, hat das IKG sein sprachliches Profil durch die Einführung eines bilingualen Zuges Englisch erweitert. Lehrplan und Unterricht im bilingualen Zug folgen den Vorgaben des Kultusministeriums.

Im Sprachprofil erlernen die Schüler/innen ab Kl. 8 Italienisch als dritte Fremdsprache. Alters- und niveaueingepasste Sprachzertifikate in Englisch, Französisch und Italienisch bereiten auf den Besuch ausländischer Universitäten vor. Zu allen Sprachen bietet das IKG zahlreiche Austausche an. Für die Klassen 5 und 6 bietet das IKG eine freiwillige Teilnahme an unserer Bläserklasse an.

Das IKG ist eine offene ganztägige Schule, die den gesellschaftlichen Erfordernissen und den Lernbedingungen eines achtjährigen Gymnasiums mit Lernzeitbetreuung, Kreativer Pause, Sportangeboten und eigener Mensa Rechnung trägt. Besonderes Augenmerk legen wir auf einen behutsamen Übergang von der Grundschule ins Gymnasium.



Immanuel-Kant-Gymnasium
Leinfelden
Anemonenstr. 15
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 1600-500/-521
Web: www.ikg-le.de
E-Mail: sekretariat.ikg@le-mail.de

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium, Echterdingen

Am Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium (PMHG) beginnen die Schülerinnen und Schüler in Kl. 5 mit Englisch als erster Fremdsprache. In Kl. 6 beginnt die zweite Fremdsprache, bei der die Wahl zwischen Französisch und Latein besteht.

Ab der 8. Klasse wählen die Schüler ein Profilmfach. Das PMHG bietet Spanisch, NWT (Naturwissenschaft und Technik) oder IMP (Informatik, Mathematik, Physik) als Profilmfächer an. Das Profilmfach IMP wird nur von wenigen Gymnasien im Land angeboten.

Das PMHG bietet für interessierte und geeignete Schülerinnen und Schüler ab Kl. 5 einen bilingualen (zweisprachigen) deutsch-englischen Zug mit zusätzlichem Englischunterricht in Klasse 5 und 6 an. Ab Kl. 7 wird der Unterricht in Erdkunde, Geschichte und Biologie auf Englisch erteilt. Das „Internationale Abitur Baden-Württemberg“ kann erworben werden. Die Profilagebote und der bilinguale Zug sollen die unterschiedlichen Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler fördern.

Besondere fachbezogene Akzente setzt das

PMHG in der Förderung der deutschen Sprache, der Fremdsprachen und der Mathematik. Für die Klasse 5 und 6 bieten wir die freiwillige Teilnahme an unserer Streicherklasse an, um musische Begabungen zu fördern.

Wir eröffnen unseren Schülern durch den Schüleraustausch mit Indien, Frankreich, Spanien und den USA die Möglichkeit, Sprache, Kultur und Lebensgewohnheiten der Menschen dort kennenzulernen. Darüber hinaus werden die Schüler besonders in der Sozial- und Methodenkompetenz (u.a. Sozialpraktikum) gefördert. Wertevermittlung ist uns ebenso wichtig wie fachliche Bildung. Das PMHG begleitet seine Schüler mit einer erprobten Unterstufenpädagogik in der Phase des Übergangs und mit einer Mittelstufenpädagogik, die auch die Eltern einbezieht, in der Zeit des Jugendalters. Neben unserem von Eltern zubereiteten Mittagstisch bieten wir eine breitgefächerte Mittagsbetreuung mit Sport- und Kreativangeboten und Hausaufgabenbetreuung.



Fotos: Bergmann

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium
Echterdingen
Schimmelwiesenstr. 24
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 794 55 34-0
Web: www.pmhg.de
E-Mail: info@pmhg.de

Das Kulturamt präsentiert

2G-Regel

Bei Kulturveranstaltungen gilt aktuell die 2G-Regel: Einlass nur mit gültigem Impf- oder Genesenennachweis. Wer 2G nicht erfüllt, kann bereits erworbene Tickets bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurückgegeben. Es gilt FFP2-Maskenpflicht. Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltung über die tagessaktuellen Corona-Regeln. Informationen finden Sie auf der städtischen Homepage.

Fr, 18.02.2023, 19 Uhr, Filderhalle, Großer Saal

Henriette Küllmer „Das gab's nur einmal – Lieder einer neuen Zeit“

Henriette Küllmer, Gesang
Karl-Josef Görden, Klavier



Foto: Levent Canseven

Die „Goldenen Zwanziger Jahre“ - eine Zeit, in der Dinge, die bis dahin undenkbar waren, technisch und gesellschaftlich möglich wurden. Die Gesellschaft stürzte sich in einen Taumel, aus dem sie erst 15 Jahre später wiedererwachte.

Die Chansons der 20er wurden zum Sinnbild dieser Zeit. Sie bildeten den Schmelzriegel der größten Talente aus allen Bereichen der Gesellschaft. Eine Ära, die mit dem Kanonendonner des Krieges begann und mit dem harten Stiefelgetrampel der Nazis zu Ende ging. Und die dennoch - oder gerade deswegen - moderner und aktueller denn je ist.

Henriette Küllmer nimmt Sie mit auf eine atemberaubende Reise. Erleben Sie mit ihr Abgründe und Höhepunkte eines Jahrzehnts.

Tickets zum Preis von 24,20 €, erm. 14,30 €, Besucher bis 20 Jahre 5,50 € bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.leinfelden-echterdingen.reservix.de, keine Abendkasse.

Es gilt 2G und FFP2-Maskenpflicht. Infos beim Kulturamt unter Tel. 0711/1600-233. Online stöbern unter www.leinfelden-echterdingen.de/kulturprogramm
Veranstalter: Stadt Leinfelden-Echterdingen, Kulturamt

Sa, 12.03.2022, 20 Uhr, Filderhalle
Leinfelden, Großer Saal

Jo van Nelsen „Solang‘ nicht die Hose am Kronleuchter hängt“



Foto: Christopher Rückert

Schlager & Kabarett der 1920er Jahre

Die Musik der 20er Jahre hat es ihm schon in seiner Jugend angetan und war in vielen seiner Musikkabarettprogramme vertreten. Nun widmet sich Jo van Nelsen ausschließlich diesen Glanzstücken der Unterhaltungskunst und präsentiert die witzigsten, frivolsten und absurdesten Schlager und Chansons der 20er Jahre, am Klavier virtuos begleitet von Pianist Bernd Schmidt. Garniert wird das Ganze mit Texten der großen Kabarettautoren wie z.B. Kurt Tucholsky.

Werfen Sie mit Jo van Nelsen einen Blick in die Berliner Kabarets, Revuethater und die Hinterhöfe der Weimarer Republik. Ein Abend der Lust macht auf gute Reime, brillante Musik, alte und aktuelle Geschichte(n) und – das Leben!

Tickets gibt es zum Preis von 24,20 €, ermäßigt 14,30 € bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.leinfelden-echterdingen.reservix.de. Keine Abendkasse.

Es gilt 2G und FFP2-Maskenpflicht. Infos unter Tel. 0711/1600-233.

Online stöbern unter www.leinfelden-echterdingen.de/kulturprogramm
Veranstalter: Stadt Leinfelden-Echterdingen, Kulturamt

2. Bei Schecks drei Tage nach dem Eingang bei der Stadtkasse.

Die Fälligkeiten der wichtigsten Steuern und Abgaben

1. Grundsteuer: 15.02., 15.05., 15.08., 15.11.
2. Gewerbesteuvorauszahlung: 15.02., 15.05., 15.08., 15.11.
3. Gewerbesteuerabrechnung: 1 Monat nach Zustellung der Bescheide
4. Erschließungsbeiträge: 1 Monat nach Zustellung der Bescheide
5. Hundesteuer: am 01.01. des Rechnungsjahres
6. Alle Verwaltungsgebühren: sofort nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung.

Können die Fälligkeitszeitpunkte nicht eingehalten werden, gibt es die Möglichkeit der Stundung, die in jedem Fall günstiger ist. Stundungsanträge können formlos bei allen Bürgerämtern und bei der Steuerabteilung gestellt werden. Keinesfalls empfiehlt es sich, mit der Bezahlung bis zur Mahnung zu warten. Nach der Vollstreckungskostenordnung sind mit der Mahnung gleichzeitig Mahngebühren in Höhe von 0,5 % des gemahnten Betrages zu erheben und einzuziehen. Durch Mahnung eingezogene Beträge sind also doppelt belastet, mit Säumniszuschlägen und Mahngebühren.

Vorteile für Benutzer des SEPA-Lastschriftverfahren

Bürger, die sich am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, sind von der Berechnung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren nicht betroffen. Wir empfehlen deshalb, sich am SEPA-Lastschriftverfahren zu beteiligen. Es besteht auch die Möglichkeit, ein Lastschriftmandat online unter www.leinfelden-echterdingen.de auszu drucken. Die rechtzeitige Bezahlung der Steuern und Abgaben spart nicht nur der Stadt, sondern auch Ihnen Kosten. Sie haben nebenbei weitere Vorteile: Keine langen Wege zur Bank bei Überweisungen. Keine Wartezeiten vor dem Schalter. Keine Überwachung der Zahlungstermine. Keine Mahnungen und Säumniszuschläge. Kein Risiko: abgebuchte Beträge können auf Wunsch von der Bank zurückgebucht werden.

Einladung zur Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses

Am Dienstag, 08.02.2022, findet um 18:00 Uhr in der Filderhalle, Panoramasaal, eine Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses statt, zu der die Bürgerschaft eingeladen ist.

Der Zutritt für die Besucherinnen und Besucher kann nur nach der 3G-Regel gewährt werden. Dies wird vor Ort geprüft. Bitte halten Sie die entsprechenden Nachweise bereit.

Das Tragen einer FFP2-Maske, auch während der Sitzung, ist Pflicht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Kindergartenprognose bis 2024/2025
3. Planungsbeschluss Unterbringung Schulkindbetreuung Goldwiesenschule



Bitte Steuerfälligkeiten beachten

Die Stadt Leinfelden-Echterdingen arbeitet im Bereich des Finanzwesens mit der elektronischen Datenverarbeitung. Das System überwacht dabei auch die Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Zahlungsfälligkeiten. Bei nicht erfolgter Zahlung werden automatisch die Mahnungen erstellt, Säumniszuschläge und Mahngebühren nach den Bestimmungen der Abgabenordnung berechnet.

Säumniszuschläge fallen bei Überschreitung des Fälligkeitszeitpunkts in Höhe von 1 % des Schuldbetrages für jeden angefangenen Monat an. Die gesetzlich vorgegebene Schonfrist von 3 Tagen nach Fälligkeit gilt nur noch für Zahlungen durch Überweisung, jedoch nicht mehr für Einzahlungen durch Schecks. Die Mahngebühren betragen 0,5 % des Schuldbetrags, mindestens jedoch 4,00 Euro. Die Stadtkasse ist leider an die Einhaltung dieser sehr engen gesetzlichen Bestimmungen gebunden und bittet deshalb, die Steuern und Abgaben zu den auf dem Steuerbescheid angegebenen Fälligkeitsterminen pünktlich zu bezahlen.

Eine Steuer gilt als bezahlt:

1. Bei einer Überweisung am Tag der Gutschrift auf dem Konto der Stadtkasse.